



Instituto Regional da Pequena Agropecuária Apropriada - IRPAA

Avenida das Nações 04, Bairro Castelo Branco,

CEP 48.907-218; Juazeiro – Bahia, Brasil.

Telefone: 55 (74) 3611 6481; irpaa@irpaa.org / www.irpaa.org

Juazeiro, 03.08.2021

Aktuelle Situation der StudentInnen

Wie bereits bekannt, wurde angesichts der Pandemie des Coronavirus der Präsenzunterricht in den Schulen Ende März 2020, in Brasilien eingestellt. In Jahr 2021 wurde seitens der Regierung des Bundeslandes Bahia der virtuelle Unterricht aufgenommen.

Die StudentInnen des Schulungszentrums Dom José Rodrigues Vargem da Cruz hatten große Schwierigkeiten an dem virtuellen Unterricht teilzunehmen, weil sie in ihren Heimatgemeinden keine ausreichende Internetverbindung mit genügend Kapazität und angemessenen Geräten zur Verfügung hatten. Daher baten neun der StudentInnen Mitte Mai 2021, auf das Schulungszentrum Dom José Rodrigues von Irpaa zurückzukehren. Denn dort haben sie die Möglichkeit den virtuellen Schulunterricht fortzusetzen. Dies war sehr wichtig, weil einige der StudentInnen bereits planten das Studium abzubrechen.

Die Rückkehr der StudentInnen (ab 25. Mai 2021) gab neuen Lebensmut und Hoffnung. Auch dass das Schulungszentrum wieder “belebt” war, wurde von allen als sehr positiv bewertet. Einige der jungen Menschen, die in der Situation sehr unmotiviert waren und keine klaren Perspektiven für ihre Zukunft hatten, konnten wieder neue Hoffnung schöpfen.

Sofort nach der Ankunft der Jugendlichen wurden Tests hinsichtlich des Covid 19 durchgeführt. Dafür mussten vorab Termine vereinbart werden. In Juazeiro werden die Tests nur kostenpflichtig durchgeführt, besonders wenn keine konkreten Symptome und keine ärztliche Anordnung vorliegen.

Nachdem die neun Jugendliche alle negativ testeten, wurden sie in das Schulungszentrum gebracht. Auch wurde eindringlich auf die Notwendigkeit der sozialen Distanz, Abstandhalten, regelmäßiges Händewaschen, etc. hingewiesen, die die Zeiten der Pandemie des Coronavirus erfordert. Außerdem wurden die von IRPAA ergriffenen Maßnahmen und Anordnungen der Gesundheitsbehörden zusammen mit den Jugendlichen vertieft.



Die Jugendlichen wurden hinsichtlich Covid 19 getestet

Ein Ausbildungs- und Zeitplan wurde zusammengestellt, damit die StudentInnen neben den virtuellen Unterrichtsstunden auch wieder die praktischen Arbeiten durchführen können, beispielsweise die Ziegen- und Hühnerhaltung, Anbau und Wartung der Gemüsebeete und Obstanlagen, etc.



Nach über einem Jahr Abwesenheit der Jugendlichen: Die Gemüsebeete werden für die Pflanzung vorbereitet.

Die Regierung des Bundeslandes Bahia gab in einem Staatsdekret im August 2021 bekannt, dass der Präsenzunterricht in den öffentlichen Schulen ab 26. Juli 2021 wieder aufgenommen wird. Dies wird von einem Großteil der Bevölkerung als sehr besorgniserregend betrachtet, da die SchülerInnen und StudentInnen noch nicht gegen Covid 19 geimpft wurden. Lediglich die Lehrkräfte erhielten die erste Impfdosis. Nach offiziellen Angaben hat der Gouverneur diese Entscheidung getroffen, aufgrund der Verringerung der Zahl der Krankenhauseinweisungen und der Todesfälle.

Anmerkung: Es ist geplant, die StudentInnen in zwei Gruppen aufzuteilen. Eine Gruppe besucht Montag, Mittwoch und Freitag den Schulunterricht und die zweite Gruppe am Dienstag, Donnerstag und Samstag.

Durch diese Entscheidung soll auch ab Mitte August 2021 der Präsenzunterricht in der Landwirtschaftsschule aufgenommen werden. Dies bedeutet, dass auch die weiteren StudentInnen die noch in ihren Heimatgemeinden blieben, weil sie dort Möglichkeiten hatten den virtuellen Unterricht zu begleiten, wieder auf das Schulungsgelände Dom José Rodrigues zurückkehren. und sich den anderen anschließen, um sich in den Kontext der Pandemie den Präsenzunterricht zu stellen.

Obwohl die Impfung in Brasilien langsam erfolgt und die Bundesregierung kein großes Interesse zeigt, sind die junge Menschen entschlossen den Schulunterricht fortzusetzen, um die sozialen und pädagogischen Kluften nicht noch weiter zu verstärken. Insgesamt gibt es in Brasilien eine sehr hohe Zahl von Studienabbrechern, bedingt durch die Situation der Pandemie.

Mit herzlichen Grüßen

Aldenisse de Souza Silva,
Betreuerin der StudentInnen



Besprechung mit den StudentInnen nach ihrer Ankunft auf dem Schulungsgelände .

Anmerkung: Auf dem Schulungsgeländer, benutzen die StudentInnen, wenn sie nur unter sich sind, keine Gesichtsmasken. Wenn beispielsweise Irpaa-Kollegen auf das Schulungsgelände kommen, benutzen sie die Masken.



StudentenIn beim virtuellen Unterricht am Schulungsgelände Dom José Rodrigues, Irpaa